

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### II. Kammer.

Nr. 38.

Dresden, am 3. Februar

1892.

#### Achtunddreißigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 1. Februar 1892.

#### Inhalt:

Anzeige des Präsidenten, betr. die Einzeichnung in die Liste zur Theilnahme an der Eröffnung der Ausstellung des Rothen Kreuzes in Leipzig. — Registrandenvortrag Nr. 326—328. — Urlaubsgesuch u. Entschuldigungen. — Allgemeine Vorberathung über das königl. Decret, einen zweiten Nachtrag zu dem ordentlichen Staatshaushaltsetat und dem Finanzgesetze auf die Jahre 1890/91 betr. — Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der Gesetzgebungsdeputation über das königl. Decret Nr. 6, den Entwurf zu einem Gesetze, einige Abänderungen des Gesetzes über die Landesbrandversicherungsanstalt vom 25. August 1876 in der Fassung vom 15. October 1886 betr. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Geh. Hofrath Ackermann eröffnet die Sitzung Mittags 12 Uhr 6 Minuten in Gegenwart der Herren Staatsminister von Thümmel und von Meißch, der Herren königl. Commissare Geh. Rätbe Dr. Diller und Böttcher, Ober-Reg.-Rath Dr. Hausmann, Geh. Reg.-Rätbe Bodel, Schwedler, Dertel, von Boffe und Geh. Finanzrath Leonhardi, sowie in Anwesenheit von 71 Kammermitgliedern.

Präsident Ackermann: Die Sitzung ist eröffnet. Meine Herren! Ehe wir in unsere eigentlichen Geschäfte eintreten, richte ich an Sie das Ersuchen, daß diejenigen Herren, welche gesonnen sind, am Donnerstag nach Leipzig zu gehen, um der Ihnen schon angekündigten Eröffnungsfest beizuwohnen, sich, insoweit es noch nicht

geschehen ist, im Laufe der Sitzung in dem ausliegenden Circulare eintragen. Ich muß in Folge einer von Leipzig aus an mich ergangenen Bitte noch heute nach Leipzig mittheilen, wie viele Herren zu kommen geneigt sind. Ich werde also diese Liste, die ausliegt, schließen am Ende unserer heutigen Sitzung und bitte die Herren, die noch nicht gezeichnet haben, aber Lust haben, mitzufahren, sich noch während der Sitzung einzuzeichnen.

Wir treten nun ein in unsere Geschäftsordnung. Ich bitte zunächst den Herrn Secretär, den Vortrag aus der Registrande zu geben.

(Nr. 326.) Protokolletract der Ersten Kammer über Capitel 59 bis 69, 71 und 72 des Staatshaushaltsetats für 1892/93, Departement des Innern betreffend.

Präsident Ackermann: Ist zu den Acten zu legen.

(Nr. 327.) Protokolletract der Ersten Kammer über die Petition Ernst Moriz Richter's in Freiberg und Genossen, Brandschadenersatz betreffend.

Präsident Ackermann: Geht an die Beschwerde- und Petitionsdeputation.

(Nr. 328.) Schreiben des königl. Ministeriums des Innern bei Uebersendung der auf die Ergänzungswahl im 4. Ständischen Wahlkreise bezüglichen Acten.

Präsident Ackermann: Ist zur Prüfung an die V. Abtheilung abzugeben. Das waren die Registrandeneingänge.

Der Herr Abg. Grahl bittet wegen Krankheit um Urlaub auf 8 Tage. — Wünscht hierzu Jemand das Wort?

Wollen Sie den erbetenen Urlaub bewilligen?  
Einstimmig.

Für heute sind entschuldigt der Herr Abg. Niethammer wegen Unwohlseins und der Herr Abg. Esche, aber nicht bloß für heute, sondern auch für morgen wegen Besorgung von Privatangelegenheiten.